

# Niedrigzins? Nein danke!



Musiker auf der Karlsbrücke in Prag: Osteuropa bietet für Renteninvestoren gutes Potenzial

Die Notenbanken haben Rentenanleger auf Diät gesetzt. Ausgewählte Nischen des Anleihemarkts bieten aber weiterhin vorzügliche Ertragschancen, wie die LBB-INVEST beweist

→ | **Renditeorientierte Investoren** müssen nicht unbedingt riskante Strategien wählen, wenn sie auf Lutz Röhmeier vertrauen. Sein Rentenfonds Multizins-INVEST liefert kontinuierliche Erträge, und das bereits seit 1999. „Hohe laufende Zinseinkünfte stellen unsere wesentliche Einnahmequelle dar“, erklärt der Portfoliomanager der LBB-INVEST.

Wer bei der Fondsauflegung zeichnete und bis heute dabei blieb, verdreifachte sein eingesetztes Kapital, was einer jährlichen Rendite von 6,64 Prozent nach Kosten entspricht. Der deutsche Rentenmarkt wurde damit klar übertroffen, der REX-Index brachte nur 4,56 Prozent per

annum. Der Multizins-INVEST fokussiert sich auf Zinstitel aus den europäischen Konvergenzstaaten. Neben Osteuropa zählen Großbritannien, Skandinavien und Vorderasien zum Anlageuniversum.

#### **Kurze Laufzeiten, stattliche Renditen**

Risiken aus Unternehmensanleihen oder langen Laufzeiten meidet der Fondsmanager. Die Portfoliotitel haben im Durchschnitt eine Restlaufzeit von etwa drei Jahren. Neben Staatsanleihen werden vor allem supranationale Emittenten mit erstklassigen Bonitätsnoten bevorzugt.

Auch in den vergangenen drei Jahren konnte der Multizins-INVEST überzeugen:

Das Analysehaus Lipper kürte ihn zum leistungsstärksten Produkt in seiner Kategorie.

Gut zu wissen: Die Performance des Multizins-INVEST wurde nicht durch Anleihekursgewinne aufgebläht. Vielmehr verfügte das Portfolio auch weiterhin über eine hohe Ablaufrendite von rund 5,6 Prozent. „Die Investoren erhalten somit auch zukünftig eine angemessene Vergütung für das eingegangene Anlagerisiko“, betont Röhmeier.

Trotz der Probleme in einigen Staaten hält der Fondsmanager den Prozess der wirtschaftlichen Konvergenz in Europa nicht für abgeschlossen: „So etwas wurde schon vor Jahren behauptet, die Realität



## „Hohe laufende Zinseinkünfte als Ertragsquelle“

Lutz Röhmeyer,  
Fondsmanger LBB-INVEST

hat solche Annahmen aber stets widerlegt“, unterstreicht der Experte.

An einer Benchmark orientiert sich Röhmeyer nicht. Gleiches gilt für den zweiten Rentenfonds der Produktfamilie, den Weltzins-INVEST. Dessen Konzept folgt dem Vorbild des älteren Bruders. Der Weltzins-INVEST selektiert global Lokalwährungsanleihen von Staaten und Förderbanken mit kurzen Restlaufzeiten, die im Durchschnitt zwei bis drei Jahre betragen.

### Weltzins-INVEST: Globales Universum

Die wesentliche Ertragskomponente besteht auch beim Weltzins-INVEST in attraktiven Zinskupons, ohne die sehr gute Bonität aufzugeben. Diese liegt aktuell für den Weltzins-INVEST bei A-. Das Anlageuniversum ermöglicht eine extrem breite Streuung des Anlagekapitals. Röhmeyer nutzt dieses Potenzial sehr aktiv. Das Portfolio umfasst inzwischen mehr als 750 unterschiedliche Rententitel aus 64 Währungsräumen. „Wir ziehen diese umfassende Diversifikation einem benchmarknahen Ansatz vor. Denn dieser würde uns vor allem in liquide große Schwellenländer zwingen, was höhere Schwankungsrisiken beinhaltet“, so die Begründung.

Rentenpapiere aus Schwellenländern hatten zuletzt keinen leichten Stand. Die nahende Zinswende in den USA und fal-

lende Rohstoffpreise ließen Währungen und Anleihekurse korrigieren. Der Weltzins-INVEST konnte diese Einbußen durch seine konservative Aufstellung jedoch gut kompensieren.

Röhmeyer hält die entstandenen Angstprämien für übertrieben: „Ein Investment war noch nie so attraktiv wie heute.“ Die laufende Rendite der Portfoliotitel betrage aktuell mehr als 10 Prozent. Währungsaufwertungen und Anleihekursgewinne könnten nun zusätzliche Erträge bringen.

Investoren haben dem Weltzins-INVEST bis heute rund 620 Millionen Euro anvertraut. Damit ist der Fonds zum volumenstärksten Rentenprodukt der LBB-INVEST herangewachsen. Die Strategie ergibt besonders für Kunden aus dem Private Ban-

king, aber auch für andere professionelle Anleger Sinn. Ihnen stehen zwei institutionelle Tranchen zur Verfügung.

Kürzlich bekam die Fondsfamilie weiteren Zuwachs. Die Strategie des Multirent-INVEST (WKN: 847 921) lehnt sich an die Weltzins-Konzeption an. Allerdings wurde die Schwankungsintensität nochmals stark reduziert, da Absicherungen sämtliche Währungs- und Laufzeitenrisiken neutralisieren. Aufgrund seiner Fokussierung ausschließlich auf den Euro und der überaus attraktiven Ablaufrendite von etwa 6 Prozent eignet sich der Fonds besonders für konservative Anleger. Mit ihm akzentuiert die LBB-INVEST zudem ihren Boutique-Ansatz mit leistungsstarken Spezialitätenfonds. | Thorben van Elk

### Multizins-INVEST

WKN: 978 606  
Auflagedatum: 1. Februar 1999  
Fondsvolumen: 270,0 Mio. Euro  
Laufende Kosten (TER): 1,26%

#### Währungsstruktur in %

Euro	31,2	█
Polnische Zloty	15,0	█
Ungarische Forint	10,8	█
Leu (Rumänien)	9,1	█
Türkische Lira	6,7	█
Tschechische Kronen	5,4	█
Isländische Kronen	4,7	█
Sonstige	14,5	█
Liquide Mittel	2,6	█

— Multizins-INVEST  
— J.P. Morgan GBI-EM Global Diversified Europe



www.lbb-invest.de

### Weltzins-INVEST

WKN: A1C XYM (P-Tranche)  
Auflagedatum: 1. Juli 2010  
Fondsvolumen: 618,0 Mio. Euro  
Laufende Kosten (TER): 1,26%

#### Währungsstruktur in %

Asien	20,2	█
Nordamerika	19,3	█
Europa	13,8	█
Mittel/Südamerika	13,0	█
Osteuropa	11,9	█
Afrika	6,8	█
Mittlerer Osten	5,3	█
Ozeanien	4,6	█
Liquide Mittel	5,1	█

— Weltzins-INVEST (P)  
— 50% JPM GBI-EM Glob. Divers. Comp. & 50% JPM ELMI Plus Comp.



Quelle: LBB Invest, Stand: 15. März 2016